

a)

Im Rahmen der Ehescheidung von seiner ersten Ehefrau und Mutter der Antragstellerin wurde die Geltendmachung des Zugewinns als verjährt abgelehnt. Am 08.08.2008 reichte der Anwalt der Mutter der Antragstellerin die Klage auf Zugewinnausgleich gegen den Erblasser und Exmann ein. Dieser hätte zum 31.12.1991 **258.950,75 €** betragen, wozu bis dato 113.287,49 € Zinsen kamen. Der eigene Anteil des Erblassers betrug ebenfalls **258.950,75 €**. Ausweislich des Treuhandvertrags (K 6) verfügte der Erblasser über ein Vermögen von fast 900.000 DM, davon waren lediglich 310.000 DM für den Wiedererwerb der Immobilie in der Zwangsversteigerung verbraucht worden. Der Zugewinnausgleich wurde vom Amtsgericht Bensheim und von Oberlandesgericht Darmstadt für verjährt erklärt.

Die Antragstellerin ist neben ihrer Schwester die Erbin der am 06.11.2011 verstorbenen Mutter.

Beweis: Urteil vom 19.05.2009 (**Anlage K 14**)

Beweis: Beschluss vom 07.09.2009 (**Anlage K 15**)

Beweis: Erbschein vom 13.03.2012 (**Anlage K 16**)

Beweis: Klage vom 08.08.2008 der später verstorbenen Mutter der Antragstellerin und Exfrau des Erblassers (**Anlage K 17**)

Zugewinnausgleich zwischen dem Erblasser, Wolfgang Wehner und seiner ersten Frau, Helga Wehner, Mutter der Antragstellerin zum 31.12.1991 (Teilbeschluss des AG Bensheim vom 12.01.1995)

Seitens des Erblassers wurden bewusst schlechte Kopien eingereicht.
A- Nummern aus dem Verfahren zum Zugewinnausgleich.

Die Ansätze der Parteien wurden durch die anwaltlichen Vertretungen bestätigt:
Rechtsanwältin des Erblassers vom 23.06.1998, **A 5** und 23.03.1999, **A 65**
Rechtsanwalt von Helga Wehner vom 03.02.00 (**A 66**)

Selbst wenn über die Zuordnung wenige einzelne Position gestritten werden kann, so geht daraus hervor, dass der Zugewinn des Erblassers im Einzelnen aus wie folgt bestand:

+ 405.000,00 DM

Anteil Wolfgang Wehner

Hausgrundstück Wetzbach 34, A 4

Sachverständigengutachten vom 30.12.1995

(Zugewinn wirkt sich mit 0 aus, weil ehedem gemeinsam und je Hälfte bei Parteien anzusetzen)

+ min 50.000,00 DM

Wolfgang Wehner

Einzahlung von 40.000 DM am 22.7.85, A 6

Kontenauszug Basler Kantonalbank 61202120, aus dem Hausverkauf Frauenroth auf das Kto Wolfgang Wehner,

+ 1.409,90 SFR

Wolfgang Wehner

Zinsen, A 7, 8

Kontoauszug Basler Kantonalbank Ktono 28013586 vom 31.12.90

(1 SFR= 1,12070 DM; 31.12.1991)= **1580,07 DM**

+ 1297,15 SFR
Wolfgang Wehner
Zinsen, A 7, 9, 10
Kontenauszug Basler Kantonalbank Depot 813437-30 am 30.4.90
(1 SFR= 1,12070 DM; 31.12.1991)= **1565,66 DM**

+ 70.910,43 DM
Wolfgang Wehner,
Lebensversicherung 07875441, A 11
Bestätigung DBV zum 01.01.1992

+ 6111,98 DM
Wolfgang Wehner
Lebensversicherung 04392940, A 12
Bestätigung DBV zum 01.01.1992

+ 48.441,98 DM
+ 24.609,00 DM
Wolfgang u. Maria Wehner
Postsparbücher 6484012, 68232251, A 13
Datum schlecht leserlich

+ 22.000,00 DM
Wolfgang Wehner
PKW, A 14, A 15
Dezember 1990

+ 8826,00 DM
Wolfgang Wehner
Guthaben Sparkasse Bensheim, A 15
02.01.1992
Kein Beleg vorgelegt

+ 511.244,86 DM davon 67,3913 % Ehezeitanteil
Wolfgang Wehner
also 261.395,35 € umgerechnet 511.244,86 DM, Kapitalisierte Betriebsrente, A 16, 17
Vereinbarung mit dem Arbeitgeber vom 02.05.2003 und Auszahlung am 31.01.2004

+ 8304,92 DM
Wolfgang Wehner
Aachener Bausparkasse Bausparvertrag 23549603, A 18
Ktoauszug 31.12.1991

+ 7558,70 DM
Herrmann Wehner, dann Maria Wehner
Aachener Bausparkasse Bausparvertrag 59401703 vormals 99401705, A 19
Ktoauszüge vom 31.12.1991, Annahmekunde

+ 556,40 DM
Wolfgang Wehner
Aachener Bausparkasse, Bausparvertrag 81621161, A 20
Ktoauszug vom 31.12. 1991

0,00 DM
Joseph Siebengartner, dann Anna Siebengartner
Bausparvertrag 23549504, 99401200, A 21, 22, 23

+ 12.417,00 SFR
Wolfgang Wehner

Investment-Fondsanteile, A 24, 25

Baseler Kantonalbank 8123-437-30 Kontoauszug vom 31.12.1991
12.126 ,00 SFR zum 30.04.1991
27.836,46 DM (1 SFR= 1,12070 DM; 31.12.1991)

+ 60.000 DM

Wolfgang Wehner

Depotkonto 10 643 3356, Bayrische Vereinsbank 643 3356, A 26, 27

31.10.1994

- 19.563,12 DM

Wolfgang Wehner

Bestätigung Firmendarlehen Ciba Geigy, A 28

Januar 1992

- 13.276,56 DM

Eheleute Wehner

Wüstenrot Darlehen Kto 030846516, A 29

vom 31.12.1991

- 6250,64 DM

Wolfgang Wehner

Aachener Bausparkasse, Darlehen 47247200, A 30

Ktoauszug 31.12.1991

- 1061,40 DM

Eheleute Wehner

Wüstenrot Bausparvertrag 78917113, A 31, 32

vom 31.12.1991

-2372,51 DM

Eheleute Wehner

Wüstenrot 01087 5900, A 33, 34

vom 31.12.1991

- 8377,62 DM

Wolfgang Wehner

Aachener Bausparkasse, Bausparvertrag 872461107, A 35, 36

vom 31.12.1991

- 1718,92 DM

Eheleute Wehner

Aachener Bausparkasse, Bausparvertrag 72937907, A 37

Ktoauszug 1991

- 769,32 DM

Wolfgang Wehner

Aachener Bausparkasse, Bausparvertrag 73385809, A 38

Ktoauszug 1991

- 56.028,41 DM

Helga Wehner

Aachener Bausparkasse, Bausparvertrag 87256707, A 39

Ktoauszug 1991

Die Immobilie Wetzbach 34 ist je hälftig mit 405.000 DM eingestellt, so dass hieraus 0
Zugewinn ergibt. Die Immobilie kann daher nicht das einzige Vermögen des Erblassers sein.

b)

Der Erblasser hatte zum Stichtag am 31.12.1991 privilegiertes Anfangsvermögen und war sowohl von seinem Vater als von seiner Mutter beerbt wurde.

Ausweislich der Schreiben seiner Rechtsanwältin im Ehescheidungsprozess, verfügte er über 50-30.000 DM (A 5, 65) aus dem vorgezogenen Erbe seines Vaters;

Er besass Anlagen in Höhe von 27.836,46 DM und Verzinsungen 1580,07 DM, 1565,66 DM (Schreiben seiner Rechtsanwältin A 65);

Er besass, gemeinsam mit Mutter nach dem Tod des Vaters und seit deren Tod 1994 allein Postsparbücher mit 48.441,98 DM und 24.609,00 DM (Schreiben seiner Rechtsanwältin A 65);

Darüber dass 60.000 DM ebenfalls mit der Mutter geerbt worden waren und von dieser verbraucht waren, darüber erbrachte der Erblasser keinen Nachweis.

Der Erblasser verfügte am 31.12.1991 über **164.083,17 DM, 83.894,39 €** hieraus.

c)

Der Erblasser erhielt 2004 und 2005 Lebensversicherungen ausbezahlt, der nicht im Zugewinn eingestellte Anteil hieraus beträgt:

ausgezahlt am 27.10.2004: 100.554,01€ - 70.910,43 DM / 36.255,93 € = 64.298,08 €,
ausgezahlt am 28.02.2005: 17.029,19 € - 6111,98 DM / 3.125,01 € = 13.904,18 €,
insgesamt **78.202,26 €**

Beweis: Schreiben der DBV Versicherung vom 23.02.2022 (**Anlage K 18**)

d)

Ferner erhielt der Erblasser von seinem Arbeitsgeber ausweislich des Aufhebungsvertrags vom 13.02.2003 **178.000,00 €** Abfindung. Darunter hat er 12.500 € Rentenanteile geschiedene Ehefrau vereinnahmt ohne diese an diese auszuzahlen. Den Aufhebungsvertrag gab die Anwältin des Erblassers im Rahmen des Scheidungsverfahrens am 30.0.2004 bekannt.

Beweis: Schreiben der Rechtsanwältin des Erblassers vom 30.09.2004 mit Anlagen (**Anlagenkonvolut K 19**)

e)

Der Erblasser erhielt von seinem Arbeitgeber ausweislich Vereinbarung mit dem Arbeitgeber vom 02.05.2003 und am 31.01.2004 ausgezahlt die Betriebsrente kapitalisiert in Höhe von 387.877,00 €. Die Kapitalisierung der Betriebsrente gab die Anwältin des Erblassers im Rahmen des Scheidungsverfahrens am 30.0.2004 bekannt (K 19). Davon sind 67,3913 % Ehezeitanteil, also 261.395,35 € umgerechnet 511.244,86 DM im Zugewinnausgleich eingestellt. Nach Abzug Ehezeitanteil verblieben dem Erblasser noch 126.481,65 €. Er hat die Summe natürlich komplett vereinnahmt, weil es niemals zum Zugewinnausgleich gekommen ist. Lediglich ab Oktober 2004 zahlte er 734,86 €, ab wohl Oktober 2005 dann bis Dezember 2011, bis zum Tod seiner Exfrau mtl. 768,68 €, insgesamt 63.394,60 €. Womit dem Erblasser von seinem Eigenanteil von 126.481,65 € noch **63.087,05 €** verblieben.

Beweis: Schriftwechsel zwischen dem Anwalt der ersten Frau und der Anwältin des Erblassers zur Berechnung von Ehezeitanteil in 2005 (**Anlagenkonvolut K 20**)

Summen von a-e ergeben das Vermögen des Erblassers neben der Immobilie in den Jahren 1991 bis 2004:

258.950,75 € Zugewinn des Erblassers aus seiner Ehescheidung

258.950,75 € vom Erblasser einbehaltener Zugewinnanteil der ersten Ehefrau

83.894,39 € Erbe des Erblassers von seinen Eltern

78.202,26 € Lebensversicherung, Anteile die nicht im Zugewinn eingestellt sind

178.000,00 € Abfindung aus Aushebungsvertrag

63.087,05 € Anteil der Kapitalisierten Betriebsrente nach Verrechnung Ehezeitanteil im Zugewinnausgleich und Abzug Rentenzahlungen an Exfrau

Es sind fehlen 921.085,20 € Die Zinsen daraus dürften beträchtlich sein. Es sind also min. 1 Mio € verschwunden. Denn die Antragsgegnerin hat angegeben lediglich die vormals ehedem gemeinsame Immobilie der Eltern der Antragsstellerin als Geschenk, die allerdings auch nicht versteckbar war, erhalten zu haben.

Darüber hinaus erhielt der Erblasser eine Rente der Rentenversicherung. Der Erblasser war Doktor der Chemie, er dürfte bereits bei seiner Einstellung am 17.07 1968 und bis zum Ende seiner Arbeitszeit am 31.03.2003 (**K 17**) über der Beitragsbemessungsgrenze verdient haben. Bei einem Einkommen über der Beitragsbemessungsgrenze, sind die Entgeltpunkte auf ca. 2 pro Jahr anzusetzen.

Davon erhielt die Exfrau 18,2869 Punkte übertragen.

Beweis: Rentenberechnung der Exfrau (**Anlagenkonvolut K 21**)

Der aktuelle Rentenwert pro Punkt sind 34,19 €. Damit dürfte der Erblasser über eine Rente von ca. 1709 € verfügt haben. Davon abzuziehen sind Kranken und Pflegeversicherung. Renten wurden ab 2005 zu 50 % besteuert, diese stieg jedes Jahr um 2 Punkte. Davon abzuziehen sind absetzbar, weitere Versicherungen, medizinische Versorgung,. Er war bei der bayrischen Beamtenkrankenkasse privat versichert. Der Versicherungsbeitrag dürfte bei 500 € anzusetzen sein und die Steuerzahlung damit eher bei 0, womit ihm geschätzt ca. 1200 € für die Lebenshaltung verblieben sein dürften. Über die genaue Rentenhöhe kann nur die Rentenversicherung Auskunft geben.

Beweis/Zeugenbeweis: Deutsche Rentenversicherung Bund, 10704 Berlin

Er lebte mietfrei in dem am 12.12.2006 an die Antragsgegnerin verschenkten ehemals ehedem gemeinsamen Immobilie der Eltern der Antragsstellerin (Überlassungsvertrag **Anlagenkonvolut K 5**). Diese wurde von der Antragsgegnerin am 29.05.2019 für 795.000 € verkauft. Im November 2019 zogen der Erblasser und die Antragsgegnerin in eine augenscheinlich von dieser erworbenen Immobilie in Kladow.